

Komplex: Besondere Fischkunde

Welcher Süßwasserfisch hat einen scharf gekielten Bauch ?

- a) Rotfeder
- b) Plötze (Rotauge)
- c) Elritze (Pfrille)

Welcher Fisch hat kehlständige Bauchflossen ?

- a) Aal
- b) Barsch
- c) Quappe (Rutte)

Welcher Fisch hat keine Fettflosse ?

- a) Bachforelle
- b) Schmerle
- c) Zwergwels

Welcher Fisch klebt die Eier an Wurzelwerk und Steine ?

- a) Bachforelle
- b) Hecht
- c) Zander

Welcher Fisch bringt lebende Junge zur Welt ?

- a) Aalmutter
- b) Quappe (Rutte)
- c) Groppe (Mühlkoppe)

Welche Maulstellung hat das Ukelei ?

- a) oberständiges Maul
- b) endständiges Maul
- c) unterständiges Maul

Welcher in unseren Gewässern vorkommende Fisch hat die meisten Barteln ?

- a) Wels
- b) Schlammpeitzger
- c) Barbe

Welche Nahrung nimmt die Schleie bevorzugt auf ?

- a) Kleintiere der Uferregion, kleine Muscheln und Schnecken
- b) pflanzliches Plankton
- c) Fischlaich und Fischlarven

Welche Zone der Ostsee und Bodden ist der bevorzugte Lebensraum der Ostseegarnele ?

- a) sandige Ufer- und Flachwassergebiete
- b) stark verschlickte Flachwassergebiete
- c) Seegraswiesen und Algenbestände

Was sind Blankaale ?

- a) hell gefärbte Aale mit breiter Maulspalte
- b) Aale, die zum Laichen abwandern
- c) Aale die ins Süßwasser aufsteigen

Welche Beschreibung trifft auf den Kaulbarsch zu ?

- a) er hat nur hartstrahlige Flossen
- b) zwischen der hart- und weichstrahligen Rückenflosse besteht eine Lücke
- c) die hartstrahlige Rückenflosse ist mit der weichstrahligen Rückenflosse durch eine Flossenhaut verbunden

Welche Fischart ist in der Abbildung dargestellt ?

- a) Zope
- b) Güster
- c) Barbe

Komplex: Besondere Fischkunde

Welche Merkmale weist der abwandernde Aal auf ?

- a) großer Fettgehalt, kleine Augen, wesentlich vergrößerte Flossen
- b) Gelbfärbung des Bauches
- c) Rücken dunkel, Bauch silberglänzend, erweiterte Augen

Welche unveränderlichen Merkmale zieht man bei Döbel und Aland zur Artbestimmung heran ?

- a) Schuppenkleid und Bezahnung der Schlundknochen
- b) Bezahnung des Pflugscharbeins
- c) Bezahnung der Kiefer

Welche Flossenstellung ist für die Plötze (Rotauge) kennzeichnend ?

- a) die Rückenflosse beginnt senkrecht über dem Ansatz der Brustflossen
- b) die Rückenflosse beginnt senkrecht über dem Ansatz der Bauchflossen
- c) die Rückenflosse endet senkrecht vor dem Ansatz der Bauchflossen

Welcher Fisch lebt im Freiwasser ?

- a) kleine Maräne
- b) Quappe (Rutte)
- c) Karausche

Welche der aufgeführten Fische laichen im Herbst und Winter ?

- a) Döbel, Aland
- b) Äsche, Barbe
- c) Quappe (Rutte), Lachs

Welche Meerestischart betreibt Brutpflege?

- a) Seeszunge
- b) Seehase
- c) Seescorpion

Welcher Fisch der dorschartigen Fische hat keine Bartel an der Unterlippe?

- a) Wittling
- b) Kabeljau
- c) Schellfisch

Welcher der aufgeführten Fische hat ein vorstülpbares Rüsselmaul ?

- a) Zander
- b) Barsch
- c) Brassen (Blei)

Welcher Plattfisch hat auf der beschuppten, glatten Augenseite und auf den Flossen große rötliche Punkte ?

- a) Scholle
- b) Seeszunge
- c) Flunder

Woran erkennt man den männlichen Krebs ?

- a) Das erste Schwimmbeinpaar ist zu Begattungsgriffen umgewandelt.
- b) Das ist nicht zu erkennen.
- c) An der leuchtenden Farbe.

Welche Fischart ist in der Abbildung dargestellt ?

- a) Kleine Maräne
- b) Ukelei
- c) Ziege

Welche der drei aufgeführten Karpfenarten steht der Urform am nächsten?

- a) Schuppenkarpfen
- b) Zeilkarpfen
- c) Spiegelkarpfen

Welcher Fisch hat für den Menschen besonders schleimhautreizendes Blut ?

- a) Barbe
- b) Kaulbarsch
- c) Aal

Welche Fischart wandert zum Laichen vom Meer ins Süßwasser?

- a) Lachs
- b) Wels
- c) Aal

Welcher Fisch legt seine Eier in selbstgebaute Nester ?

- a) Stichling
- b) Karpfen
- c) Bitterling

Welcher der aufgeführten Fische ist ein Sommerlaicher?

- a) Barsch
- b) Brassen (Blei)
- c) Quappe (Rutte)

Bei welchem der aufgeführten Fische sind die Bauchflossen brustständig ?

- a) Hecht
- b) Barsch
- c) Karpfen

Welcher der aufgeführten Fische hat ein vorstülpbares Rüsselmaul ?

- a) Hecht
- b) Barsch
- c) Brassen (Blei)

Bei welchen Fischen dient die Bezahnung des Pflugscharbeins als Unterscheidungsmerkmal ?

- a) bei den karpfenartigen Fischen (Cypriniden)
- b) bei den barschartigen Fischen (Perciden)
- c) bei den lachsartigen Fischen (Salmoniden)

Woher hat das Neunauge seinen Namen ?

- a) es hat ein Nasenloch und auf jeder Seite ein Auge und sieben Kiemenöffnungen
- b) es hat neun Augen
- c) es hat nur ein Auge an jeder Seite, aber neun Kiemenöffnungen

Welcher Fisch lebt ausschließlich am Grund von Gewässern ?

- a) Stint
- b) Barsch
- c) Groppe (Mühlkoppe)

Welcher Plattfisch hat eine raue schuppenlose Augenseite und zu beiden Seiten der Seitenlinie Knochenhöcker ?

- a) Flunder
- b) Scholle
- c) Steinbutt

Welche Fischart ist in der Abbildung dargestellt ?

- a) Plötze (Rotauge)
- b) Nase
- c) Äsche

Welche Fischarten haben einen hohen Sauerstoffbedarf ?

- a) Forellen und Saiblinge
- b) Karpfen und Schleien
- c) Karauschen und Giebel

Komplex: Besondere Fischkunde

Welche Fische haben keine Schwimmblase ?

- a) Wels und Aal
- b) Mühlkoppe und Makrele
- c) Schlammpeitzger und Steinbeißer

Der Rogen welches Fisches gilt als ungenießbar / giftig ?

- a) Rogen der Nase
- b) Rogen der Barbe
- c) Rogen des Seehasen

Welche der aufgeführten Fische sind Sommerlaicher ?

- a) Hecht, Barsch
- b) Brassen, Rotfeder
- c) Quappe (Rutte), Bachforelle

Welche der aufgeführten Fische sind Winterlaicher ?

- a) Hecht, Barsch
- b) Brassen, Rotfeder
- c) Quappe (Rutte), Bachforelle

Welche der aufgeführten Fische sind Frühjahrslaicher ?

- a) Hecht, Barsch
- b) Brassen, Rotfeder
- c) Quappe (Rutte), Bachforelle

Welche der aufgeführten Süßwasserfische sind Kieslaicher ?

- a) Maränen, Felchen
- b) Brassen, Rotfeder
- c) Lachs, Bachforelle

Welche der aufgeführten Süßwasserfische sind Krautlaicher ?

- a) Maränen, Felchen
- b) Karpfen, Rotfeder
- c) Lachs, Bachforelle

Welche der aufgeführten Süßwasserfische sind Freiwasserlaicher ?

- a) Maränen, Felchen
- b) Karpfen, Rotfeder
- c) Lachs, Bachforelle

Welche der aufgeführten Meeresfische sind Freiwasserlaicher ?

- a) Sprott, Dorsch
- b) Seehase, Grundel
- c) Hering, Hornhecht

Welche der aufgeführten Meeresfische laichen an Seegras und Algen ?

- a) Sprott, Dorsch
- b) Seehase, Grundel
- c) Hering, Hornhecht

Welcher Meeresfisch betreibt Brutpflege ?

- a) Dorsch
- b) Seehase
- c) Steinbutt

Welcher der aufgeführten Meeresfische gebärt lebende Junge ?

- a) Aalmutter
- b) Seehase
- c) Seeskorpion

Welcher Süßwasserfisch klebt seinen Laich an Wurzeln und Steine ?

- a) Zander
- b) Forelle
- c) Karpfen

Welcher Süßwasserfisch baut für seinen Laich ein Nest ?

- a) Schleie
- b) Stichling
- c) Schlammpeitzger

Welcher Fisch ist ein typischer katadromer Fisch ?

- a) Lachs
- b) Aal
- c) Döbel

Welcher Fisch ist ein typischer anadromer Fisch ?

- a) Lachs
- b) Aal
- c) Döbel

Wo laichen die europäischen Aale ?

- a) im Oberlauf der Flüsse
- b) in der Nordsee
- c) im Atlantik (Sargassosee)

Was versteht man unter dem Begriff "Glasaale" ?

- a) Aale die von der Glaskrankheit befallen sind
- b) abwandernde Aale
- c) die an der Küste ankommenden durchsichtigen Jungaale

Was versteht man unter dem Begriff "Blankaale" ?

- a) Aallarven
- b) zum Laichen abwandernde Aale
- c) Aale im Freßstadium

Was versteht man unter dem Begriff "Gelbaale" ?

- a) Aallarven
- b) zum Laichen abwandernde Aale
- c) Aale im Freßstadium

Was versteht man unter dem Begriff "Weidenblattlarve" ?

- a) die Larven des Aal während der Drift mit dem Golfstrom
- b) die Larven des Herings
- c) die Larven des Dorsches

Wie schützt der Bitterling seinen Laich vor Räubern ?

- a) er schlägt eine besonders tiefe Laichgrube
- b) er legt seinen Laich in die Atemhöhle der Teichmuschel
- c) er baut ein gut verstecktes Nest und beschützt dieses

Wie schützt der Stichling seinen Laich vor Räubern ?

- a) er schlägt eine besonders tiefe Laichgrube
- b) er legt seinen Laich in die Atemhöhle der Teichmuschel
- c) er baut ein gut verstecktes Nest und beschützt dieses

Wie schützt die Forelle ihren Laich vor Räubern ?

- a) sie schlägt tiefe Laichgruben und bedeckt den Laich mit Kies
- b) sie legt seinen Laich in die Atemhöhle der Teichmuschel
- c) sie baut ein gut verstecktes Nest und beschützt dieses

Komplex: Besondere Fischkunde

Seite 6 von 20

Welche Aussage zur Ernährung der Flussneunaugen ist richtig ?

- a) nach dem Larvenstadium leben Flussneunaugen parasitär
- b) nach dem Larvenstadium leben Flussneunaugen von Algen und Pflanzenteilen
- c) nach dem Larvenstadium leben Flussneunaugen von Muscheln und kleinen Würmern

Welche Aussage zu den Flossen der Flussneunaugen ist richtig ?

- a) sie besitzen keine unpaarigen Flossen
- b) sie besitzen keine Bauch- und Brustflossen
- c) sie besitzen keine Schwanzflossen

Wie viele Kiemenöffnungen haben die Neunaugen an jeder Seite ?

- a) fünf
- b) sieben
- c) neun

Woraus besteht die Nahrung der Barsche ?

- a) aus Wasserpflanzen und Plankton
- b) in der Jugend aus Wasserpflanzen im Alter aus kleinen Bodentieren
- c) in der Jugend aus Kleintieren, im Alter auch aus kleinen Fischen

Welche Schuppen besitzen die barschartigen Fische ?

- a) Rundschuppen
- b) Schmelzschuppen
- c) Kammschuppen

Welche Fischart kommt nur im Donauebiet vor ?

- a) Flußbarsch
- b) Huchen
- c) Seeforelle

Wo kommt der Schrätzer vor ?

- a) in der Freiwasserzone der Alpenseen
- b) in der Donau und den Nebenflüssen
- c) in den norddeutschen Flüssen

Welcher Fisch kann das Maul rüsselartig vorstülpen ?

- a) Hecht
- b) Aal
- c) Karpfen

Welcher Fisch hat sogenannte "Hundszähne" ?

- a) Aal
- b) Zander
- c) Plötz (Rotaugen)

Welcher Fisch hat Hechelzähne ?

- a) Wels
- b) Hecht
- c) Zander

Woran erkennt man die männliche Schleie ?

- a) große Brustflossen
- b) große Bauchflossen
- c) verlängerte Barteln

Welcher Fisch hat keine Bauchflossen ?

- a) Aal
- b) Hecht
- c) Quappe (Rutte)

Bei welchem Fisch ist die Schwanzflosse gerundet ?

- a) Karpfen
- b) Barsch
- c) Quappe (Rutte)

Welches auffällige Merkmal hat die Äsche ?

- a) lange Rückenflosse
- b) lange Barteln
- c) lange Hundszähne

Wie viele Barteln hat der Karpfen ?

- a) keine
- b) zwei
- c) vier

Wie viele Barteln hat der Giebel ?

- a) keine
- b) zwei
- c) vier

Wie viele Barteln hat der Wels ?

- a) vier
- b) sechs
- c) acht

Wie viele Barteln hat die Quappe (Rutte) ?

- a) eine
- b) vier
- c) sechs

Welche Schuppen hat der Zander ?

- a) Rundschuppen
- b) Kammschuppen
- c) Schmelzschuppen

Welche Schuppen hat der Brassen ?

- a) Rundschuppen
- b) Kammschuppen
- c) Schmelzschuppen

Welche Schuppen hat der Stör ?

- a) Rundschuppen
- b) Kammschuppen
- c) Schmelzschuppen

Welcher Fisch hat keine Schuppen ?

- a) Aal
- b) Wels
- c) Quappe (Rutte)

Wird der männliche oder der weibliche Aal größer ?

- a) der männliche Aal
- b) der weibliche Aal
- c) beide Geschlechter werden gleich groß

Welche Art Laicher ist die Quappe (Rutte) ?

- a) Winterlaicher
- b) Frühjahrslaicher
- c) Sommerlaicher

Wann laicht der Zander ?

- a) Februar bis März
- b) April bis Mai
- c) Juli bis August

Zu welcher Gruppe gehören die Renken und Felchen ?

- a) zu den Maränen (Coregonen)
- b) zu den Gangfischen
- c) zu den Perciden

Welcher Fisch hat einen relativ langen Darm ?

- a) Karpfen
- b) Hecht
- c) Forelle

Welcher Fisch hat einen relativ kurzen Darm ?

- a) Schleie
- b) Hecht
- c) Rotfeder

Welcher Fisch hat eine einteilige Schwimmblase ?

- a) Forelle
- b) Karpfen
- c) Plötz (Rotaugen)

Welcher Fisch hat keine Schwimmblase ?

- a) Aal
- b) Wels
- c) Mühlkoppe

Welche Fische haben eine zweigeteilte Schwimmblase ?

- a) Salmoniden (Forellenartige)
- b) Cypriniden (Karpfenartige)
- c) Perciden (Barschartige)

Welche Fische gehören zu den karpfenartigen Fischen ?

- a) Gründling
- b) Äsche
- c) Hecht

Welches ist die Urform des Karpfens ?

- a) Schuppenkarpfen
- b) Lederkarpfen
- c) Spiegelkarpfen

Wo entwickeln sich die befruchteten Eier beim Edelkrebs ?

- a) am Hinterleib des weiblichen Krebse
- b) im Kies
- c) im Kraut

Welcher Fisch zeigt eine gute Wasserqualität an ?

- a) Wels
- b) Hecht
- c) Mühlkoppe

Welcher Fisch ist in Europa eingeführt worden ?

- a) Regenbogenforelle
- b) Bachforelle
- c) Lachs

Wann laicht der Karpfen ?

- a) März bis April
- b) Mai bis Juli
- c) November bis Januar

Woran erkennt man bei den meisten Salmoniden den laichreifen Milchner ?

- a) am Laichhaken
- b) am Laichausschlag
- c) an der ausgestülpten Genitalpapille

Woran lassen sich die Geschlechter der Äsche unterscheiden ?

- a) an den Barteln
- b) an der Schwanzflosse
- c) an der Rückenflosse

Wann laicht die Äsche ?

- a) Juli bis August
- b) November bis Januar
- c) März bis April

Wo laicht die Forelle ?

- a) an Wurzeln und Steinen
- b) im Kies und Geröll
- c) an Wasserpflanzen

Wo laicht die Quappe (Rutte) ?

- a) im Freiwasser
- b) in der Krautzone
- c) an Wurzeln und Steinen

Wo laicht der Zander ?

- a) an Wurzeln und Steinen
- b) im Kies und Geröll
- c) an Wasserpflanzen

Wo laicht der Barsch ?

- a) an Wurzeln und Steinen
- b) im Kies und Geröll
- c) an Wasserpflanzen

Wo laicht der Kaulbarsch ?

- a) Haftlaicher in der Uferregion
- b) Kieslaicher in der Freiwasserregion
- c) Krautlaicher in der Tiefenregion

Wo laicht der Dorsch ?

- a) im Freiwasser
- b) auf kiesigem Grund
- c) an Algen und Seegras

Wo laicht der Frühjahrshering ?

- a) im Freiwasser
- b) auf kiesigem Grund
- c) an Algen und Seegras

Wo laicht das Meerneunauge ?

- a) in Fließgewässern mit Sand- oder Kiesgrund
- b) in Fließgewässern mit schlammigen Grund
- c) im Meer

Wann laicht der Brachsen (Blei) ?

- a) März bis April
- b) Mai bis Juli
- c) November bis Januar

Wie viele Barteln hat der Schlei ?

- a) zwei
- b) vier
- c) sechs

Wie viele Barteln hat die Barbe ?

- a) zwei
- b) vier
- c) sechs

Wie viele Barteln hat der Zwergwels ?

- a) vier
- b) sechs
- c) acht

Wie viele Barteln hat der Dorsch ?

- a) eine
- b) zwei
- c) vier

Wie viele Barteln hat der Schlammpeitzger ?

- a) sechs
- b) acht
- c) zehn

Wie viele Barteln hat der Steinbeißer ?

- a) vier
- b) sechs
- c) acht

Wie viele Barteln hat die Bachschmerle ?

- a) vier
- b) sechs
- c) acht

Wie viele Barteln hat der Gründling ?

- a) zwei
- b) vier
- c) sechs

Wie viele Barteln hat die Karausche ?

- a) keine
- b) zwei
- c) vier

Welcher Fisch hat eine Fettflosse ?

- a) Zwergwels
- b) Hecht
- c) Gründling

Welche Aussage zu den Rückenflossen des Flußbarsches ist richtig ?

- a) die erste und zweite Rückenflosse sind miteinander verbunden
- b) die erste und zweite Rückenflosse sind voneinander getrennt
- c) die erste Rückenflosse hat Weichstrahlen und keinen dunklen Fleck

Welche Aussage zu den Rückenflossen des Kaulbarsches ist richtig ?

- a) die erste und zweite Rückenflosse sind miteinander verbunden
- b) die erste und zweite Rückenflosse sind voneinander getrennt
- c) die erste Rückenflosse hat Weichstrahlen und einen dunklen Fleck

Welche Aussage zu den Rückenflossen des Zanders ist richtig ?

- a) die erste Rückenflosse hat Weichstrahlen und einen dunklen Fleck
- b) die erste Rückenflosse hat Hartstrahlen und dunkle Punkte
- c) die erste und zweite Rückenflosse sind miteinander verbunden

Welcher Fisch hat bauchständige Bauchflossen ?

- a) Hecht
- b) Zander
- c) Barsch

Welche aufgeführte Süßwasserfischart betreibt Brutpflege ?

- a) Stichling
- b) Hecht
- c) Barsch

Welche Schuppen besitzen die karpfenartigen Fische ?

- a) Rundschuppen
- b) Kammschuppen
- c) Schmelzschuppen

Welcher Fisch hat keine Schuppen ?

- a) Wels
- b) Aal
- c) Dorsch

Bei welcher Art der Salmoniden sind rote Punkte im Farbkleid typisch ?

- a) Bachforelle
- b) Regenbogenforelle
- c) Lachs

Was bedeutet die Bezeichnung "Breitkopfaal" ?

- a) ein Aal mit breitem Kopf der sich überwiegend von Fischen ernährt
- b) ein Aal mit breitem Kopf der sich überwiegend von Würmern und Insektenlarven ernährt
- c) die Bezeichnung hat nichts mit dem Kopf des Aales zu tun

Was bedeutet die Bezeichnung "Spitzkopfaal" ?

- a) ein Aal mit spitzem Kopf der sich überwiegend von Würmern und Insektenlarven ernährt
- b) ein Aal mit spitzem Kopf der sich überwiegend von Fischen ernährt
- c) die Bezeichnung hat nichts mit dem Kopf des Aales zu tun

Welcher mitteleuropäische Fisch ist der größte Raubfisch ?

- a) Wels
- b) Hecht
- c) Zander

Welche Fischart wurde aus Nordamerika eingeführt ?

- a) Regenbogenforelle
- b) Bachforelle
- c) Saibling

Wie kann man den einsömmrigen Zander vom einsömmrigen Barsch unterscheiden ?

- a) der Zander hat keinen Dorn am Kiemendeckel, der Barsch hat einen Dorn
- b) der Zander hat einen Dorn am Kiemendeckel, der Barsch hat keinen
- c) der Zander hat Querbänder auf den Flanken, der Barsch nicht

Komplex: Besondere Fischkunde

Zu welcher Gruppe gehört die Quappe (Rutte) ?

- a) zu den Dorschartigen (Gadiden)
- b) zu den Barschartigen (Perciden)
- c) zu den Karpfenartigen (Cypriniden)

Welcher der Fische hat einen Kiemendeckeldorn ?

- a) Zander
- b) Hecht
- c) Kaulbarsch

Bei welchem Fisch besteht die Nahrung hauptsächlich aus tierischem Plankton ?

- a) kleine Maräne
- b) Ukelei
- c) Blei (Brassen)

An welchem Merkmal kann man Karpfen und Karausche eindeutig unterscheiden?

- a) an den Barteln
- b) an der Stellung der Brustflossen
- c) an der Augenfärbung

Wie oft laicht der Aal ?

- a) einmal im Leben
- b) nach der Geschlechtsreife drei Jahre lang
- c) jedes Jahr

Wie oft laicht der atlantische Lachs ?

- a) einmal im Leben
- b) nach der Geschlechtsreife mehrere Jahre
- c) nach der Geschlechtsreife zweimal jährlich

Welcher Fisch lebt am Boden ?

- a) Groppe (Mühlkoppe)
- b) kleine Maräne
- c) Barsch

Welcher Fisch lebt in der Krautzone ?

- a) Zander
- b) Hecht
- c) Große Maräne

Welcher Fisch lebt als Schwarmfisch ?

- a) Wels
- b) Schleie
- c) Ukelei

Welche Zone der Ostsee und Bodden ist der bevorzugte Lebensraum der Plattfische ?

- a) die Zone der sandigen Gründe
- b) die Krautzone
- c) die Zone des Freiwassers

Welcher Fisch kommt ursprünglich nur in der Donau und den Nebenflüssen vor ?

- a) Zander
- b) Flussbarsch
- c) Schrätzer

Bei welcher Fischart besteht die Nahrung hauptsächlich aus anderen Fischen ?

- a) Zander
- b) Hasel
- c) Kaulbarsch

Bei welcher Fischart besteht die Nahrung hauptsächlich aus Schnecken und Muscheln ?

- a) Schleie
- b) Rapfen
- c) Rotfeder

Welche Bezeichnung trifft für den Zander zu ?

- a) er hat Hechelzähne
- b) er hat Hundszähne
- c) er hat Schlundzähne

Welche Bezeichnung trifft für den Wels zu ?

- a) er hat Hechelzähne
- b) er hat Hundszähne
- c) er hat Schlundzähne

Welche Bezeichnung trifft für den Plötz (Rotauge) zu ?

- a) sie hat Hechelzähne
- b) sie hat Hundszähne
- c) sie hat Schlundzähne

Welche Bezeichnung trifft für die Salmoniden zu ?

- a) sie haben Zähne auf dem Pflugscharbein
- b) sie haben Hundszähne
- c) sie haben Schlundzähne

Welche Bezeichnung trifft für den Neunaugen zu ?

- a) sie haben spitze Hornzähne
- b) sie haben Hechelzähne
- c) sie haben Schlundzähne

Welche Neunaugenart erreicht die größte Länge ?

- a) Bachneunauge
- b) Flussneunauge
- c) Meerneunauge

Welche Lebensweise trifft für den Zander zu ?

- a) er lebt im Alter als Einzelgänger
- b) er lebt im Alter paarweise
- c) er lebt im Alter als Schwarmfisch

Welchen Lebensraum bevorzugt der Zander ?

- a) das Freiwasser
- b) die Krautzone
- c) nur die großen Tiefen

Wodurch sind Finte und Maifisch eindeutig vom Hering zu unterscheiden ?

- a) durch Fettlider und einen (bzw. mehrere) schwarze Flecke hinter dem Kiemendeckel
- b) die Kielschuppen sind gerundet
- c) die Schwanzflosse ist nicht eingeschnitten

Welche Lebensweise trifft für den dreistachligen Stichling zu ?

- a) er lebt als Schwarmfisch
- b) er lebt als Einzelgänger
- c) er lebt paarweise

Welchen Lebensraum bevorzugt die Barbe ?

- a) die sommerkalten Bäche
- b) die mäßig schnellfließenden Bäche und Flüsse
- c) die Brackwasserregion

Welchen Lebensraum bevorzugt die Äsche ?

- a) die Voralpenseen
- b) die langsamfließenden Bäche und Flüsse
- c) die schnellfließenden sommerkalten Bäche

Welchen Lebensraum bevorzugt die Bachforelle ?

- a) schnellfließende sommerkalte Fließgewässer
- b) langsamfließende Flüsse
- c) große Ströme

Welche biologische Besonderheit weist der Stint auf ?

- a) er hat einen gurkenartigen Geruch
- b) er riecht nach Thymian
- c) er kann dumpfe Geräusche erzeugen

Wo kommt der Zingel vor ?

- a) in der Donau und den Nebenflüssen
- b) im Rhein
- c) in allen Gewässern Deutschlands

Wo kommt der Streber vor ?

- a) in der Donau und den Nebenflüssen
- b) in den großen Flüssen der norddeutschen Tiefebene
- c) in allen Gewässern Deutschlands

Wo kommt der Huchen vor ?

- a) in der Donau und den Nebenflüssen
- b) im Rhein
- c) in allen Gewässern Deutschlands

Welcher Fisch hat ein pinzetten- oder lanzettförmiges Maul ?

- a) Hornhecht
- b) Finte
- c) Meeräsche

Wo kommen die Renken und Felchen vor ?

- a) in den Seen der Alpenregion
- b) in den flachen Seen Norddeutschlands
- c) in der Donau und den Nebenflüssen

Wo kommt der Schnäpel vor ?

- a) in der Nord- und Ostsee
- b) in den Voralpenseen
- c) in der Donau

Welcher Fisch besitzt grüne Knochen ?

- a) Hornhecht
- b) Makrele
- c) Petermännchen

Welcher Fisch besitzt Kammschuppen ?

- a) Barsch
- b) Karpfen
- c) Giebel

Welcher Fisch besitzt Rundschuppen ?

- a) Plötze (Rotauge)
- b) Kaulbarsch
- c) Wels

Welcher Fisch besitzt Schmelzschuppen ?

- a) Stör
- b) Seehase
- c) Dorsch

Welcher Fisch bevorzugt die Algenbestände der Ostsee als Lebensraum ?

- a) Seenadel
- b) Hering
- c) Flunder

Welcher Fisch bevorzugt die Sandböden der Ostsee als Lebensraum ?

- a) Aalmutter
- b) Steinbutt
- c) Lachs

Welcher Fisch hat eine sehr große Leber ?

- a) Quappe (Rutte)
- b) Äsche
- c) Karpfen

Welcher Fisch hat in der Laichzeit einen Laichausschlag ?

- a) Blei (Brassen)
- b) Lachs
- c) Barsch

Wodurch unterscheidet sich die Regenbogen- von der Bachforelle ?

- a) sie hat einen rötlich-violetten Streifen an den Körperflanken
- b) ihre Fettflosse hat schwarze Punkte
- c) ihre Schwanzflosse hat schwarze Punkte

Welche Forellenart verteidigt ein Revier ?

- a) Regenbogenforelle
- b) Bachforelle
- c) Meerforelle

Welche Lebensweise hat die Meerforelle ?

- a) sie lebt nach einer Süßwasserphase im Meer und wandert zum Laichen in die Fließgewässer
- b) sie wandert aus den Fließgewässern ins Meer um zu laichen
- c) sie lebt ausschließlich im Meer und laicht auch in der Krautzone

Welche der aufgeführten Salmoniden ist in Norddeutschland einheimisch ?

- a) Regenbogenforelle
- b) Bachforelle
- c) Seesaibling

Welche der aufgeführten Salmoniden ist nicht einheimisch ?

- a) Regenbogenforelle
- b) Bachforelle
- c) Meerforelle

Welche Nährtiere bevorzugt der Karpfen ?

- a) andere Fische
- b) Insektenlarven, Würmer, Schnecken
- c) Algen

Welche Nährtiere bevorzugt der Zander ?

- a) überwiegend Fische
- b) überwiegend Algen
- c) Insektenlarven, Würmer, Schnecken

Welche Nährtiere bevorzugt der Dorsch ?

- a) Kleinkrebse und Algen
- b) Wattwürmer und Fische
- c) Muscheln und Schnecken

Welche Nährtiere bevorzugt der Hering ?

- a) Zooplankton
- b) Wattwürmer
- c) Muscheln und Schnecken

Welche Nahrung bevorzugt der Aal ?

- a) Algen
- b) Pflanzenteile
- c) Insektenlarven, Würmer, Fische

Welche Nährtiere bevorzugt die Äsche ?

- a) Anflugnahrung
- b) Muscheln und Schnecken
- c) kleine Fische

Welche Nährtiere bevorzugt der Uckelei ?

- a) Anflugnahrung
- b) Muscheln und Schnecken
- c) kleine Fische

Welche Nahrung bevorzugt die Meeräsche ?

- a) Anflugnahrung
- b) Algen, Wasserpflanzen, Würmer und Kleinkrebse
- c) kleine Fische

Welcher Weißfisch hat keine Kieferbezaehlung, obwohl er ein Raubfisch ist ?

- a) Rapfen
- b) Aland
- c) Döbel

Wie ist das Wachstum des Hechtes ?

- a) langsamwüchsig
- b) schnellwüchsig
- c) normalwüchsig

Welcher Fisch hat im Vergleich zu seiner Größe sehr kleine Augen ?

- a) Wels
- b) Barbe
- c) Zope

Bei welchem Barschartigen sind die beiden Rückenflossen von einander getrennt ?

- a) Flussbarsch
- b) Kaulbarsch
- c) Schrätzer

Wovon ernährt sich der "Spitzkopfaal" überwiegend ?

- a) überwiegend Fische
- b) überwiegend Algen
- c) überwiegend Würmer und Insektenlarven

Wovon ernährt sich der "Breitkopfaal" überwiegend ?

- a) überwiegend Fische
- b) überwiegend Algen
- c) überwiegend Würmer und Insektenlarven

Hängt die Größe des Aals vom Geschlecht ab ?

- a) ja, die männlichen Blankaale sind deutlich kleiner
- b) ja, die weiblichen Blankaale sind deutlich kleiner
- c) nein, männliche und weibliche Aale wachsen gleichermaßen

Welcher Fisch hält eine Winterruhe ?

- a) Aal
- b) Zander
- c) Hecht

Welche Fischart hat keine paarigen Flossen ?

- a) Bachneunauge
- b) Aal
- c) Zwergwels

Welche Fischart besitzt Stachelstrahlen an der ersten Rückenflosse ?

- a) Dorsch
- b) Wittling
- c) Wolfsbarsch

Wie kann man die Güster vom Brachsen (Blei) unterscheiden ?

- a) bei der Güster sind die Ansatzstellen der paarigen Flossen rötlich gefärbt
- b) bei der Güster sind die Ansatzstellen der paarigen Flossen stumpf grau gefärbt
- c) bei der Güster sind die Ansatzstellen der paarigen Flossen schwarz gefärbt

Wie kann man die Plötze (Rotaugen) von der Rotfeder unterscheiden ?

- a) bei der Plötze beginnt die Rückenflosse vor der Basis der Bauchflossen
- b) bei der Plötze beginnt die Rückenflosse weit hinter der Basis der Bauchflossen
- c) die Plötze hat eine tiefe Maulspalte

Wie kann man den Hering von der Sprotte unterscheiden?

- a) beim Hering beginnt die Rückenflosse vor dem Bauchflossenansatz
- b) beim Hering beginnt die Rückenflosse hinter dem Bauchflossenansatz
- c) die Hering hat keine Bauchflossen

Wie kann man den Flussbarsch vom Kaulbarsch unterscheiden ?

- a) die beiden Rückenflossen sind beim Flussbarsch immer getrennt
- b) die beiden Rückenflossen sind beim Flussbarsch immer verbunden
- c) die beiden Rückenflossen sind beim Flussbarsch mit dunklen Punkten versehen

Wie kann man Karpfen und Karausche unterscheiden ?

- a) die Karausche hat keine Barteln, der Karpfen hat vier Barteln
- b) die Karausche hat vier Barteln, der Karpfen zwei Barteln
- c) die Karausche hat zwei Barteln, der Karpfen hat vier Barteln

Wie kann man die Scholle von der Flunder unterscheiden ?

- a) die Scholle hat eine glatte Haut und rote Punkte auf der Oberseite
- b) die Scholle hat Knochenhöcker an der Seitenlinie vom Kopf bis Schwanz
- c) die Scholle hat keine Schuppen

Bei welcher Fischart ist die Schwanzflosse symmetrisch ?

- a) Stör
- b) Hai
- c) Karpfen

Bei welcher Fischart ist die Schwanzflosse nicht symmetrisch ?

- a) Stör
- b) Karpfen
- c) Zwergwels

Welche Fischart hat eine runde Schwanzflosse ?

- a) Quappe (Rutte)
- b) Stint
- c) kleine Maräne

Welche Fischart hat eine eingebuchtete Schwanzflosse ?

- a) Gründling
- b) Bachschmerle
- c) Schlammpeitzger

Welche Fischart besitzt nur eine Rückenflosse ?

- a) Zährte
- b) Barsch
- c) Zander

Welche Fischart besitzt zwei Rückenflossen ?

- a) Barsch
- b) Döbel
- c) Hasel

Welche Fischart besitzt drei Rückenflossen ?

- a) Dorsch
- b) Aalmutter
- c) Meeräsche

Welche Fischart besitzt eine auffallend kleine Rückenflosse ?

- a) Wels
- b) Karausche
- c) Aland

Wie kann man das Alter von Welsen feststellen ?

- a) anhand der Schuppen
- b) anhand der Otolithen, Wirbel und Kiemendeckel
- c) anhand Länge und Gewicht

Welcher Fisch hat ein entenschnabelförmiges Maul ?

- a) Hecht
- b) Kaulbarsch
- c) Rapfen

Welcher Fisch hat ein Maul mit Hornzähnen ?

- a) Flussneunauge
- b) Zwergwels
- c) Maräne

Welche Fische rauben hauptsächlich nachts, wo das Sehvermögen keine Rolle spielt ?

- a) Aal, Wels
- b) Zander, Barsch
- c) Rapfen, Döbel

Warum heißt der Steinbeißer auch Dorngrundel ?

- a) er hat einen Dorn in der Rückenflosse
- b) er hat zweispitzige Dorne unter den Augen
- c) er hat eine mit Dornen übersäte Haut

Welcher Fisch ist zur Darmatmung befähigt ?

- a) Schlammpeitzger
- b) Bitterling
- c) Elritze

Welcher Fisch lebt bevorzugt in der flachen Uferzone eines Sees ?

- a) Maräne
- b) Zander
- c) Hecht

Wie kann man Bachforelle und Meerforelle unterscheiden ?

- a) die Bachforelle hat an der Körperseite rote hell umrandete Augenpunkte und die Schwanzflosse ist nicht gefleckt
- b) die Bachforelle hat an der Körperseite nur schwarze Punkte und die Schwanzflosse ist gefleckt
- c) die Bachforelle ist silbrig blank und hat keine schwarzen und roten Punkte

Wie groß kann ein Aal werden ?

- a) bis 50 cm
- b) bis 100 cm
- c) bis 150 cm

Wie groß kann ein Hecht werden ?

- a) bis 50 cm
- b) bis 150 cm
- c) bis 250 cm

Wie groß kann ein Wels werden ?

- a) bis 100 cm
- b) bis 300 cm
- c) bis 500 cm

Wie groß kann ein Stör werden ?

- a) bis 100 cm
- b) bis 200 cm
- c) über 300 cm

Wie alt kann ein Stör werden ?

- a) ca. 30 Jahre
- b) bis zu 50 Jahre
- c) über 100 Jahre

Welcher der aufgeführten Fische hat Dornen an den Rückenflossen ?

- a) Zwergwels
- b) Dorngrundel (Steinbeißer)
- c) Dornhai

Welche Fischart ist in der Abbildung dargestellt ?

- a) Karpfen
- b) Schleie
- c) Güster

Welche Fischart ist in der Abbildung dargestellt ?

- a) Kaulbarsch
- b) Flussbarsch
- c) Sonnenbarsch

Welche Fischart ist in der Abbildung dargestellt ?

- a) Gründling
- b) Bitterling
- c) Schlammpeitzger

Bei welchen Meeresfischen ist die Schwanzflossenform unsymmetrisch ?

- a) bei der Makrele
- b) bei den Haiarten
- c) bei den Plattfischen

Welche Fischart besitzt in der ersten Rückenflosse Stachelstrahlen mit Giftdrüsen ?

- a) Petermännchen
- b) Knurrhahn
- c) Seehase

Welche Lebensweise haben Makrelen ?

- a) sie sind Einzelgänger
- b) sie sind Schwarmfische
- c) sie leben auf dem Grund

Welche Lebensweise hat der Wittling ?

- a) er ist ein schwarmbildender Friedfisch
- b) er ist ein schwarmbildender Raubfisch
- c) er ist ein Einzelgänger

Welche Nahrung nehmen die Plattfische auf ?

- a) überwiegend Algen
- b) Würmer und Krebse
- c) Grundfische

Welche Körperform hat der Steinbutt ?

- a) fast kreisrund
- b) langgestreckt
- c) spindelförmig

Welche Fischart besitzt eine stark wellenförmige Seitenlinie ?

- a) Nase
- b) Elritze
- c) Ziege

Welche Fischart bewohnt die Fließgewässer der Forellen- und Äschenregion ?

- a) Bitterling
- b) Elritze
- c) Schleie

Wie unterscheiden sich die Jungfische von Bach-, See- und Meerforelle ?

- a) sie sind nicht zu unterscheiden
- b) die Jungfische der See- und Meerforelle sind immer silbrig
- c) die Jungfische der Bachforelle sind immer silbrig

Wo laicht der Karpfen ?

- a) an Pflanzen im Flachwasser
- b) über dem schlammigen Grund
- c) im Freiwasser

Welche Fischart bewacht seine Eier ohne Brutpflege zu betreiben ?

- a) Zander
- b) Barsch
- c) Hecht